



10-MHz-Funktions-/Arbiträrsignalgenerator Agilent 33210A

Datenblatt

- Sinus und Rechteck bis 10 MHz
- Puls, Rampe, Dreieck, Rauschen und Gleichspannung
- Optionaler Arbiträrsignalgenerator mit 14 bit, 50 MSa/s, 8.000 Punkten
- Modulationsarten AM, FM und PWM
- Lineare und logarithmische Wobbelung, Burst-Betriebsart
- Amplitudenbereich $10 \text{ mV}_{\text{SS}}$ bis 10 V_{SS}
- Im Grafikmodus werden die erstellten Signale wie auf einem Oszilloskop angezeigt
- USB-, GPIB- und LAN-Schnittstellen
- Uneingeschränkt konform mit der LXI-Class-C-Spezifikation

LXI



Eine erschwingliche Signalquelle ohne Kompromisse bei der Qualität

Der Funktions-/Arbiträrsignalgenerator Agilent 33210A ist das neueste Modell der Produktfamilie 332XX. Das Gerät arbeitet mit direkter digitaler Synthese (DDS) und liefert dadurch stabile, präzise und verzerrungsarme Sinussignale, Rechtecksignale bis 10 MHz mit kurzen Anstiegs-/Abfallzeiten sowie lineare Rampensignale bis 100 kHz. Als Option 002 ist ein interner Arbiträrsignalgenerator mit 14 bit, 50 MSa/s und 8.000 Punkten verfügbar.

Pulssignale

Der 33210A kann Pulse mit programmierbaren Flankenzeiten und Wiederholraten bis zu 5 MHz liefern. Durch die Programmierbarkeit von Periode, Pulsbreite und Amplitude ist der 33210A eine ideale Lösung für Anwendungen unterschiedlichster Art, die parametrierbare Pulssignale erfordern.

Arbiträrsignalgenerator (Option 002)

Der optionale 8.000-Punkte-Arbiträrsignalgenerator (Option 002) ermöglicht die Erzeugung komplexer, benutzerdefinierter Signalformen. Mit 14 bit Auflösung und einer Abtastrate von 50 MSa/s bietet Ihnen der 33210A größtmögliche Flexibilität bei der Erzeugung benutzerdefinierter Signale. Bis zu vier Signalformen können in einem internen, nichtflüchtigen Speicher abgelegt werden. Die Software *Agilent IntuiLink Arbitrary Waveform* ist ein komfortabler Signalform-Editor, mit dem Sie komplexe Signale schnell und einfach definieren, bearbeiten und in den Generator herunterladen können. Mit IntuiLink for Oscilloscopes können Sie Signale, die mit einem Oszilloskop erfasst wurden, in den 33210A herunterladen, um sie zu reproduzieren. Ausführliche Informationen über IntuiLink finden Sie unter www.agilent.com/find/intuilink



Agilent Technologies

Spezifikationen

Einfach zu bedienen

Der 33210A bietet eine übersichtliche Frontplatte und ist einfach zu bedienen. Die wichtigsten Funktionen sind über einen oder zwei Tastendrucke erreichbar. Frequenz, Amplitude, Offset und andere Parameter können Sie wahlweise mit dem Drehknopf oder über die Zifferntastatur einstellen. Spannungswerte können Sie wahlweise in V_{SS} , V_{eff} , dBm oder als High/Low-Pegel eingeben. Timing-Parameter können in Hertz (Hz) oder Sekunden eingegeben werden.

Der 33210A ist intern AM-, FM- und PWM-modulierbar – eine externe Modulationssignalquelle wird nicht benötigt. Das Arbiträrsignal kann linear oder logarithmisch gewobbelt werden; die Wobbelzeit ist im Bereich von 1 ms bis 500 s einstellbar. Im Burst-Modus liefert das Gerät eine wählbare Anzahl von Zyklen pro Trigger. Der 33210A ist serienmäßig mit GPIB-, LAN- und USB-Schnittstellen ausgestattet; sämtliche Gerätefunktionen sind mittels SCPI-Befehlen fernsteuerbar.

Externe Frequenzreferenz (Option 001)

In Verbindung mit Option 001 kann der 33210A mit einem externen 10-MHz-Taktsignal, einem anderen 33210A oder einem Agilent 33220A oder 33250A synchronisiert werden. Dabei können Sie die Phase des Ausgangssignals über die Frontplatte einstellen oder von einem Computer aus programmieren; das ermöglicht eine präzise Phasenkalibrierung.

Signalformen

Standard	Sinus, Rechteck, Rampe, Dreieck, Puls, Rauschen, DC
Interne Arbiträrsignale (nur in Verbindung mit Option 002 ARB)	Exponentieller Anstieg/ Abfall, negative Rampe, $\sin(x)/x$, EKG

Signalcharakteristiken

Sinus		
Frequenzbereich	1 MHz bis 10 MHz	
Amplitudenfrequenzgang ^{[1],[2]}	(bezogen auf 1 kHz)	
	<100 kHz	0,1 dB
	100 kHz bis 5 MHz	0,2 dB
	5 MHz bis 10 MHz	0,3 dB
Oberwellenverzerrungen ^{[2],[3]}		
	<1 V_{SS}	$\geq 1 V_{SS}$
DC bis 20 kHz	-70 dBc	-70 dBc
20 kHz bis 100 kHz	-65 dBc	-60 dBc
100 kHz bis 1 MHz	-50 dBc	-45 dBc
1 MHz bis 10 MHz	-40 dBc	-30 dBc
Harmonische Gesamtverzerrungen ^{[2],[3]}		
DC bis 20 kHz	0,04%	
Störsignale (nicht harmonisch) ^{[2],[4]}		
DC bis 1 MHz	-70 dBc	
1 MHz bis 10 MHz	-70 dBc + 6 dB/Oktav	
Phasenrauschen (10 kHz Offset)	-115 dBc / Hz, (typ.)	
Rechteck		
Frequenzbereich	1 MHz bis 10 MHz	
Anstiegs-/Abfallzeit	20 ns	
Überschwingen	<2%	
Variables Tastverhältnis	20% bis 80% (bis 5 MHz) 40% bis 60% (bis 10 MHz)	
Asymmetrie (@ 50% Tastverhältnis)	1% der Periode + 5 ns	
Jitter (eff.)	1 ns + 100 ppm der Periode	
Rampe, Dreieck		
Frequenzbereich	1 MHz bis 100 kHz	
Linearität	<0,1% der Spitzenausgangsspannung	
Variable Symmetrie	0,0% bis 100,0%	
Puls		
Frequenzbereich	1 MHz bis 5 MHz	
Pulsbreite (Periode ≤ 10 s)	40 ns Minimum, 10 ns Auflösung	
Variable Flankenzeit	20 ns bis 100 ns	
Überschwingen	<2%	
Jitter (eff.)	300 ps + 0,1 ppm der Periode	
Rauschen		
Bandbreite	7 MHz typ.	

8.000-Punkte-Arbiträrsignalgenerator (Option 002)

Frequenzbereich	1 MHz bis 3 MHz
Signallänge	2 bis 8.000 Punkte
Amplitudenaufösung	14 bit (einschließlich Vorzeichen)
Abtastrate	50 MSa/s
Min. Anstiegs-/Abfallzeit	70 ns typ.
Linearität	<0,1% der Spitzenausgangsspannung
Einschwingzeit	<500 ns (bis auf 0,5% Abweichung vom endgültigen Wert)
Jitter (eff.)	6 ns + 30 ppm
Nichtflüchtiger Speicher für vier Signale	

Gemeinsame Charakteristiken

Frequenz	
Genauigkeit ^[5]	$\pm(10 \text{ ppm} + 3 \text{ pHZ})$ in 90 Tagen $\pm(20 \text{ ppm} + 3 \text{ pHZ})$ in 1 Jahr
Aufösung	1 μHz (intern) 1 mHz (Benutzer)
Amplitude	
Bereich	10 mV_{SS} bis 10 V_{SS} an 50 Ω 20 mV_{SS} bis 20 V_{SS} im Leerlauf
Genauigkeit ^{[1],[2]}	$\pm 2\%$ des eingestellten Wertes $\pm 1 mV_{SS}$
Einheiten	V_{SS} , V_{eff} , dBm
Aufösung	3 Stellen
DC-Offset	
Bereich (Spitzenwert AC+DC)	$\pm 5 V$ an 50 Ω $\pm 10 V$ im Leerlauf
Genauigkeit ^{[1],[2]}	$\pm 2\%$ des eingestellten Offsets $\pm 0,5\%$ der Amplitude $\pm 2 mV$
Aufösung	3 Stellen
Hauptausgang	
Impedanz	50 Ω typisch
Isolation	42 V_S max. gegenüber Erde
Schutz	Kurzschlussgeschützt, bei Überlastung wird der Hauptausgang automatisch abgetrennt
Externe Frequenzreferenz (Option 001)	
Rückseitiger Eingang	
Synchronisationsbereich	10 MHz ± 500 Hz
Pegel	100 mV_{SS} bis 5 V_{SS}
Impedanz	1 k Ω , typisch
Synchronisationszeit	<2 s
Rückseitiger Ausgang	
Frequenz	10 MHz
Pegel	632 mV_{SS} (0 dBm), typisch
Impedanz	50 Ω , typisch, AC-gekoppelt
Phasenoffset	
Bereich	+360° bis -360°
Aufösung	0,001°
Genauigkeit	20 ns

Spezifikationen (Fortsetzung)

Modulation

AM	
Trägersignalfornen	Sinus, Rechteck
Quelle	Intern/extern
Interne Modulation	Sinus, Rechteck, Rampe, Dreieck, Rauschen, Arb ^[7] (2 MHz bis 20 kHz)
Tiefe	0,0% bis 120,0%

FM

Trägersignalfornen	Sinus, Rechteck
Quelle	Intern/extern
Interne Modulation	Sinus, Rechteck, Rampe, Dreieck, Rauschen, Arb ^[7] (2 MHz bis 20 kHz)
Hub	DC bis 5 MHz

PWM

Trägersignalfornen	Puls
Quelle	Intern/extern
Interne Modulation	Sinus, Rechteck, Rampe, Dreieck, Rauschen, Arb ^[7] (2 MHz bis 20 kHz)
Hub	0% bis 100% der Pulsbreite

Eingang für externe Modulation

(für AM, FM, PWM)

Spannungsbereich	±5 V Endwert
Eingangsimpedanz	5 kΩ, typisch
Bandbreite	DC bis 20 kHz

Wobbelung

Signalformen	Sinus, Rechteck, Rampe
Typ	Linear oder logarithmisch
Richtung	Aufwärts oder abwärts
Wobbelzeit	1 ms bis 500 s
Triggerquelle	Einzel, extern oder intern
Marker	Abfallende Flanke des Synchronisationssignals (programmierbare Frequenz)

Burst^[6]

Signalformen	Sinus, Rechteck, Rampe
Typ	Anzahl Zyklen (1 bis 50.000 Zyklen), unendlich, torgesteuert
Start/Stop-Phase	+360° bis -360°
Interne Periode	1 µs bis 500 s
Signalquelle für Torschaltung	Externer Trigger
Triggerquelle	Einzel, extern oder intern

Triggercharakteristiken

Triggereingang

Eingangspegel	TTL-kompatibel
Flanke	Ansteigende oder abfallende, wählbar
Pulsbreite	>100 ns
Eingangsimpedanz	>10 kΩ, DC-gekoppelt
Latenzzeit	<500 ns
Jitter (eff)	6 ns (3,5 ns für Puls)

Triggerausgang

Pegel	TTL-kompatibel an ≥1 kΩ
Pulsbreite	>400 ns
Ausgangsimpedanz	50 Ω typisch
Maximale Rate	1 MHz
Fanout	≤4 Agilent 33210As (oder äquivalent)

Programmierzeiten (typisch)

	USB	LAN	GPIB
Umschaltzeiten			
Funktionsumschaltung	120 ms	120 ms	120 ms
Frequenzumschaltung	2 ms	3 ms	2 ms
Amplitudenumschaltung	30 ms	30 ms	30 ms
Wahl der User-Arb-Funktion	130 ms	130 ms	130 ms
Download-Zeiten für Arbiträrsignale (Option 002)	Binärübertragung		
	USB	LAN	GPIB
2.000 Punkte	5 ms	9 ms	10 ms
4.000 Punkte	8 ms	15 ms	20 ms
8.000 Punkte	14 ms	27 ms	40 ms

Allgemeine Spezifikationen

Stromversorgung	Cat II 100–240 V @ 50/60 Hz (–5%, +10%) 100–120 V @ 400 Hz (±10%)
Leistungsaufnahme	50 VA max.
Betriebsumgebung	IEC 61010 Verschmutzungsgrad 2, Innenraumbetrieb
Betriebstemperaturbereich	0°C bis 55°C
Feuchtigkeit während des Betriebs	5% bis 80% r.F., nicht kondensierend
Betriebshöhe	Bis 3.000 Meter
Lagerungstemperatur	–30°C bis 70°C
Zustandsspeicher	Der Zustand, in dem sich das Gerät beim Ausschalten befindet, wird automatisch gespeichert; zusätzlich können vier vom Benutzer vorgenommene Einstellungen gespeichert werden.
Schnittstellen	LAN, LXI-C, Ethernet 10/100, USB 2.0, GPIB
Befehlssprachen	SCPI – 1993, IEEE-488.2
Abmessungen (B x H x T)	
Frei stehend	261,1 mm x 103,8 mm x 303,2 mm
Rackmontage	212,9 mm x 88,3 mm x 272,3 mm
Gewicht	3,4 kg
Sicherheitsstandards	UL-1244, CSA 1010 EN61010
EMV-Standards	MIL-461C, EN55011, EN50082-1
Vibrations- und Stoßfestigkeit	MIL-T-28800, Type III, Class 5
Akustisches Störgeräusch	30 dBa
Warmlaufzeit	1 Stunde

Fußnoten

- [1] Beim Betrieb außerhalb des Temperaturbereichs von 18°C bis 28°C ist 1/10 der Ausgangsamplituden- und Offset-Spezifikationen pro °C zu addieren
- [2] Autorange-Funktion aktiviert
- [3] DC-Offset auf 0 V eingestellt
- [4] Der Störpegel bei geringen Amplituden beträgt –75 dBm (typisch)
- [5] Beim Betrieb außerhalb des Temperaturbereichs von 18°C bis 28°C ist im Mittel 1 ppm/°C zu addieren
- [6] Sinus- und Rechtecksignale oberhalb 3 MHz sind nur möglich in der Einstellung "Burst Count infinite"
- [7] Nur in Verbindung mit Option 002 verfügbar

Bestellinformationen

Agilent 33210A

10-MHz-Funktions-/Arbiträrsignalgenerator

Mitgeliefertes Zubehör

Benutzerhandbuch, Service-Handbuch, Quick Reference Guide, Signalform-Editor-Software IntuiLink, Messprotokoll, USB-Kabel und Netzkabel (länderspezifische Ausführung gemäß gewählter Sprachoption).

Optionen

Opt. 001 Eingang für externe Zeitbasis

Opt. 002 8.000-Punkte-Arbiträrsignalgenerator

Opt. 0B0 Gedrucktes Handbuch entfällt

Opt. 1CM Rack-Einbausatz (auch als Zubehörprodukt Agilent 34190A erhältlich)

Opt. A6J Kalibrierung nach ANSI Z540

Opt. AB0 Taiwan: Chinesisches Handbuch

Opt. AB1 Korea: Koreanisches Handbuch

Opt. AB2 China: Chinesisches Handbuch

Opt. ABA Englisch: Englisches Handbuch

Opt. ABD Deutschland: Deutsches Handbuch

Opt. ABF Frankreich: Französisches Handbuch

Opt. ABJ Japan: Japanisches Handbuch

Opt. PLG Kontinentaleuropa Netzkabel

Weiteres Zubehör

34131A Transportkoffer

34161A Zubehörtasche

34190A Rack-Einbausatz

Damit Sie sich auf Ihre Messgeräte verlassen können...

Wenn wir Ihnen versprechen, dass Ihr Messgerät nach einer Reparatur oder Kalibrierung bei Agilent so funktioniert wie neu, dann dürfen Sie uns beim Wort nehmen. Ein Messgerät von Agilent bietet Ihnen während seiner gesamten Lebensdauer den vollen Nutzwert. Ihre Messgeräte werden von Technikern gewartet, die von Agilent geschult wurden. Dabei werden die neuesten Kalibrierprozeduren sowie automatisierte Diagnoseverfahren angewandt, und es werden ausschließlich Original-Ersatzteile verwendet. Daher können Sie voll auf die Genauigkeit Ihrer Messungen vertrauen.

Darüber hinaus bietet Agilent zahlreiche weitere qualifizierte Services an, beispielsweise Einweisung und Benutzertraining vor Ort, Entwicklung, Systemintegration und Projektmanagement.

Weitere Informationen über unsere Reparatur- und Kalibrier-Services finden Sie unter:

www.agilent.com/find/removealldoubt

Agilent eMail-Info-Service

www.agilent.com/find/emailupdates

Lassen Sie sich per eMail aktuelle Informationen über die Produkte und Anwendungen zusenden, für die Sie sich interessieren.

Agilent Direct

www.agilent.com/find/agilentdirect

Hier finden Sie schnell die passende Mess- oder Testlösung.

Agilent Open

www.agilent.com/find/open

Agilent Open vereinfacht die Integration und Programmierung von Testsystemen für die Entwicklung, Validierung und Fertigung elektronischer Produkte. Agilent setzt bei seinen systemfähigen Messgeräten auf offene Schnittstellen, offene Industriestandard-Software und PC-Standards – das Ganze verbunden mit weltweitem Support. Unser Ziel ist es, Ihnen die Testentwicklung so einfach wie möglich zu machen.

www.agilent.com

Für weitere Informationen über unsere Produkte und Dienstleistungen wenden Sie sich bitte an die nächstgelegene Agilent-Niederlassung. Die vollständige Liste finden Sie unter:

www.agilent.com/find/contactus

Nord- und Südamerika

Canada	877 894 4414
Lateinamerika	305 269 7500
USA	800 829 4444

Asien/Pazifik

Australien	1 800 629 485
China	800 810 0189
Hong Kong	800 938 693
Indien	1 800 112 929
Japan	81 426 56 7832
Korea	080 769 0800
Malaysia	1 800 888 848
Singapur	1 800 375 8100
Taiwan	0800 047 866
Thailand	1 800 226 008

Europa und Mittlerer Osten

Belgien	32 (0) 2 404 93 40
Dänemark	45 70 13 15 15
Deutschland	07031 464 6333
Finnland	358 (0) 10 855 2100
Frankreich	0825 010 700* *0,125 € / Minute
Großbritannien	44 (0) 118 9276201
Irland	1890 924 204
Israel	972 3 9288 504/544
Italien	39 02 92 60 8484
Niederlande	31 (0) 20 547 2111
Österreich	01 360 277 1571
Schweden	0200-88 22 55
Schweiz	0800 80 53 53
Spanien	34 (91) 631 3300

Sonstige europäische Länder:

www.agilent.com/find/contactus

Stand: 27. März 2008

Änderungen vorbehalten.

© Agilent Technologies GmbH, 2008

Gedruckt in den Niederlanden,

26. September 2008

5989-8926DEE



Agilent Technologies